

Förderunterricht, aber wann

Beitrag von „Flexi“ vom 6. Februar 2006 23:37

Remus, genau die sehe ich auch nicht wirklich...weshalb ich da ja so zwiegespalten bin. Aus Erfahrung weiß ich ja inzwischen, dass die Aufgaben oft recht viel sind. Also in den dafür vorgesehenen Stunden lange nicht von allen geschafft werden und zu Hause erarbeitet werden müssen.

Fallen dann aber noch diverse Stunden dieser A/Ü aus, wird es noch mehr.

Ich wüsste nun aber auch nicht, wie man ansonsten sinnvoll den Förderunterricht legen könnte. Ausser die betroffenen Schüler verzichten auf ihre Ag's an den zwei freiwilligen Nachmittagen...ist aber auch irgendwie wohl eine unglückliche Lösung...

puh...schwierig...zu meiner Schulzeit wurde der Förderunterricht in die Zeit verlegt, in der Wahlfach Französisch angesetzt war.

Wer kein Französisch hatte, hatte entweder Förder oder bei guten Leistungen Freistunden...